

---

## Medieninformation

---

NR. 114/2022

# Volkswagen Group China präsentiert Prototyp innovativer Passagierdrohne „V.MO“

- Die Volkswagen Group China stellt mit dem V.MO den ersten Prototyp einer Passagierdrohne vor, die unter die neue eVTOL-Kategorie fällt. eVTOL steht für „electric Vertical Take-Off and Landing aircraft“ und bezeichnet elektrisch angetriebene Fluggeräte, die senkrecht starten und landen können
- Die urbane Luftmobilität verspricht, zu einem wichtigen Marktsegment zu werden. Mit dem „Vertical Mobility“-Projekt der Volkswagen Group China wird ein neues Premium-Mobilitätskonzept entwickelt, das zunächst auf wohlhabende, technikaffine Kunden in China ausgerichtet ist
- Das jetzt vorgestellte eVTOL könnte in seiner endgültigen Ausführung vier Passagiere plus Gepäck über eine Entfernung von bis zu 200 km transportieren
- CEO Stephan Wöllenstein: „Wir wollen dieses Konzept langfristig zur Serienreife bringen und wie ein ‚Flying Tiger‘ in diesem neuen und dynamischen Mobilitätsmarkt eine Vorreiterrolle übernehmen.“

Peking, 27. Juli 2022 - Die Volkswagen Group China hat heute ihren ersten Prototypen einer elektrisch angetriebenen, senkrecht startenden und landenden Passagierdrohne (eVTOL) vorgestellt. Damit geht das Unternehmen neue Wege bei der Entwicklung vollelektrischer und nachhaltiger individueller Mobilitätskonzepte. 2020 hat die Volkswagen Group China ein Projekt zur „Vertikalen Mobilität“ ins Leben gerufen, um Mobilitätslösungen für die Zukunft zu



entwickeln. Dazu gehören auch der Markt für urbane Luftmobilität und die Ausweitung des städtischen Verkehrs von der Straße in den Luftraum. Nach intensiver Forschungs-, Konzeptions- und Entwicklungsarbeit hat das Projektteam nun seinen ersten Prototypen zur Erprobung im Luftraum entwickelt – den V.MO. Mit seinem Spitznamen „Flying Tiger“ wird nicht nur seiner auffälligen Lackierung in Schwarz-Gold Rechnung getragen, sondern auch seiner Einführung im Jahr des Tigers.

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

---

Das Konzept des Prototypen basiert auf bereits vorhandenen Lösungen für autonomes Fahren und Batterietechnologien für eine emissionsfreie Mobilität. Das Modell ist als hochwertige X-Wing-Konfiguration konzipiert, mit einer Länge von 11,2 m und einer Spannweite von 10,6 m. Es verfügt über acht Rotoren für den Auftrieb und zwei Rotoren für den Vortrieb. Der Konzern führt im Laufe dieses Jahres eine Reihe von Flugtests zur technischen Optimierung durch. Ein verbesserter Prototyp wird bis Spätsommer 2023 noch weitergehende Testflüge absolvieren. Das vollelektrische und automatisierte eVTOL könnte in seiner endgültigen Ausführung vier Passagiere plus Gepäck über eine Entfernung von bis zu 200 km transportieren.

Dr. Stephan Wöllenstein, CEO der Volkswagen Group China, hierzu: „Mit diesem Pilotprojekt heben wir Volkswagens lange Tradition in Sachen Ingenieurskunst, Design und Innovation auf eine neue Stufe, indem wir ein Premiumprodukt entwickeln, das auf die vertikalen Mobilitätsbedürfnisse unserer künftigen technikaffinen Kunden in China ausgerichtet ist. Es handelt sich um ein wegweisendes Projekt, das unser junges Team chinesischer Expertinnen und Experten ganz neu aufgesetzt hat. Dabei kommen nicht nur neue Designkonzepte und Materialien zum Einsatz, sondern es werden auch neue Sicherheitsstandards entwickelt, die den gesamten Entwicklungsprozess neu definieren und für Innovation sorgen. Mit der Vorstellung dieses eindrucksvollen Prototypen – dem V.MO – haben wir den ersten Meilenstein auf unserem spannenden Weg zur Mobilität im urbanen Luftraum erreicht und ein Musterbeispiel für unsere Mission „From China, for China“ geliefert. Wir wollen dieses Konzept langfristig zur Serienreife bringen und wie ein ‚Flying Tiger‘ in diesem neuen und dynamischen Mobilitätsmarkt eine Vorreiterrolle übernehmen.“

Die Volkswagen Group China baut ihre lokalen F&E-Kapazitäten sowie ihre Softwarekompetenz konsequent aus, um schneller auf Kundenwünsche reagieren zu können und das Innovationstempo deutlich zu erhöhen. Das „Vertical Mobility“-Projekt erfordert interdisziplinäres und innovatives Denken in einem neuen Bereich – entsprechend hat der Konzern ein junges Team chinesischer Expertinnen und Experten aufgestellt, um das Projekt voranzubringen. Unterstützt wird das Team von chinesischen Partnern wie z. B. Hunan Sunward Technology, einer Tochtergesellschaft der in Hunan ansässigen Sunward Group. Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und den Vertrieb von Flugzeugen für die allgemeine Luftfahrt und zugehörige Dienstleistungen spezialisiert und ist ein Marktführer für leichte Sportflugzeuge.

# VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

---

Urbane Luftmobilität ist ein schnell wachsender Markt, der den Luftraum für den Transport über kurze und mittlere Entfernungen nutzen will, vor allem in und zwischen großen Städten. In China wird sie eine wichtige Rolle für die Zukunft des städtischen und kommunalen Verkehrs in den staugeplagten

Megastädten spielen. Während der ersten Phase der kommerziellen Nutzung wird der V.MO voraussichtlich als Premiumprodukt für wohlhabende technikaffine Kunden in China angeboten, zum Beispiel im VIP-Shuttle-Betrieb. eVTOL-Luftfahrzeuge werden Passagiere schneller, effizienter und flexibler befördern können als die derzeit verfügbaren terrestrischen Verkehrsmittel. Die Volkswagen Group China wird im Rahmen des Vertical Mobility-Projekts mit den zuständigen chinesischen Behörden zusammenarbeiten, um die entsprechenden Zulassungen zu erhalten.

## Informationen für Redakteure

Weitere Informationen und visuelle Medien zu diesem Projekt werden in den nächsten Tagen auf unserer Medien-Webseite zu finden sein: <http://www.mediacenter.volkswagen.com.cn/>



**Volkswagen Group China**

**Director CEO Communications and International Media**

**Kontakt** Leslie Bothge

**Telefon** +86-13810372593 (CEST + 6 Std.)

**Mail** [leslie.bothge@volkswagen.com.cn](mailto:leslie.bothge@volkswagen.com.cn) | [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com)



---

## **Über den Volkswagen Konzern:**

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, Cupra, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 672.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2021 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,9 Millionen (2020: 9,3 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2021 auf 250,2 Milliarden Euro (2020: 222,9 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2021 15,4 Milliarden Euro (2020: 8,8 Milliarden Euro).

---